

## **Pinus mugo 'Mops' - Mini-Kiefer**

**Blattfarbe:**

dunkelgrün

**Blattform:**

nadelförmig

**Laub:**

immergrün

**Breite:**

1,00m

**Höhe von:**

0,30m

- 0,40m

**Licht:**

Sonne, absonnig

**Bodenfeuchte:**

frisch, feucht

**Kalkgehalt:**

stark sauer, schwach sauer, neutral, schwach alkalisch, stark alkalisch

**Boden:**

humos, moorig

**Unverträglichkeit:**

Salzempfindlich, Immission

**Toleranz:**

Stadtclima, Hitzeverträglich, frosthart Zone 2, rauchhart

**Wuchsform:**

breit, rundlich, kegelförmig

**Wuchsigkeit:**

langsam wüchsig

**Verwendung:**

Mobiles Grün, Steingarten, Heidegarten, Grabbepflanzung, Gruppengehölz, freiwachsende Hecken

**Diese oder eine ähnliche Pflanze in unseren Partner-Shops kaufen:**

(Bitte beachte, dass auch ähnliche Sorten angezeigt werden.

Überprüfe deshalb die Eigenschaften und die tagesaktuellen Preise im Onlineshop unserer Partner.)



#### [Exklusive Bergkiefer 'Mops' • Pinus mugo 'Mops' \(Exklusive von Ehren Gehölze\)](#)

Das *Pinus mugo 'Mops'* Unikat Solitärgehölz präsentiert sich als markantes und einzigartiges Element im Garten mit seiner kompakten, kugelförmigen Gestalt. Die dichten, dunkelgrünen Nadeln formen eine üppige Krone, die das ganze Jahr über für Struktur und Farbkontrast sorgt. Dieses individuelle Solitärgehölz, mit seinem charakteristischen Wuchs, verleiht dem Garten eine besondere Note und eignet sich ideal als Blickfang oder zentraler Punkt in der Landschaftsgestaltung.

- Unikate
- Solitärpflanze
- Breite 60 – 70 cm
- niedriges kugelförmiges Wachstum
- frosthart, anspruchslos

Die dunkelgrünen Nadeln und die ausladende Wuchsform der Bergkiefer verleihen jedem Garten ein ganz besonderes Flair. Der stadtclimafeste, windresistente Großstrauch eignet sich hervorragend als Windschutz. Aber auch als Solitär ist er ein schöner Blickfang! Jeder Pflanzenfr...

[Weitere Infos >>](#)



### Pinus mugo mughus

Pinus mugo mughus, die Zwerg-Bergkiefer oder Zwergkiefer, ist ein kompaktes Nadelgehölz mit robustem, alpinem Charakter, das als immergrüner Gartenstrauch ganzjährig Struktur und Farbe bietet. Mit ihrem dichten, breitkugeligen bis kissenförmigen Wuchs bleibt diese Bergkiefer über Jahre niedrig und formstabil, erreicht meist 50 bis 100 Zentimeter Höhe und kann sich im Laufe der Zeit bis etwa 150 Zentimeter Breite entwickeln. Die kurzen, paarweise stehenden, dunkelgrünen Nadeln wirken frisch und dicht, sorgen für eine klare Silhouette und betonen den natürlichen, skulpturalen Habitus. Im Frühjahr erscheinen unauffällige gelbliche männliche Blütenstände und kleine rötliche weibliche Zapfen, aus denen später dekorative, braune Zapfen reifen, die den Zierwert zusätzlich unterstreichen. Als vielseitige Kübelpflanze für Terrasse und Balkon, als Solitär im Vorgarten, im Steingarten oder Heidegarten sowie in Gruppenpflanzung eignet sich Pinus mugo mughus hervorragend zur dauerhaften Strukturgebung. Auch zur Befestigung von Böschungen, zur Einfassung von Beeten und für pflegeleichte Dach- oder Kiesgärten ist dieser Blütenstrauch im weiteren Sinne eine überzeugende Wahl. Bevorzugt wird ein vollsonniger bis licht halbschattiger Standort mit gut drainiertem, eher sandig-humosem bis steinigem Boden, der schwach sauer bis neutral sein darf. Staunässe sollte vermieden werden, da die Wurzeln luftige, durchlässige Substrate schätzen. Nach der Anwachsphase ist die Zwergkiefer ausgesprochen trockenheitsverträglich und windfest. Ein Rückschnitt ist in der Regel nicht notwendig; wer eine besonders dichte, kompakte Form wünscht, kann im späten Frühjahr die frischen Triebe („Kerzen“) moderat einkürzen. Eine sparsame Düngung im Frühjahr genügt, um den gleichmäßigen, gesunden Wuchs dieses dekorativen Ziergehölzes zu unterstützen.



### Pinus mugo mughus 15-20 cm

Pinus mugo mughus, die Zwerg-Bergkiefer, ist ein kompaktes, immergrünes Nadelgehölz, das als robustes Ziergehölz im Garten sofort Charakter zeigt. Die dicht stehenden, dunkelgrünen Nadeln verleihen der Bergkiefer das ganze Jahr über eine satte Farbe, während die im Frühjahr erscheinenden rötlichen weiblichen Blüten und gelblichen männlichen Blüten dezent für saisonale Akzente sorgen. Später bilden sich dekorative, braune Zapfen, die den natürlichen Charme unterstreichen. Der Wuchs ist gedrungen, breit-kugelig bis leicht aufrecht und langsam, wodurch die Pflanze besonders pflegeleicht

und formstabil bleibt und sich sowohl als Solitär als auch in Gruppenpflanzung harmonisch einfügt. Als vielseitiger Gartenstrauch eignet sich *Pinus mugo mughus* ideal für Steingarten, Heidegarten und Vorgarten, setzt auf Terrassen im großen Kübel starke Akzente und stabilisiert Hänge oder Böschungen zuverlässig. Auch als niedrige, natürlich wirkende Heckenpflanze oder zur Auflockerung von Beeten und Rabatten ist sie eine ausgezeichnete Wahl. Ein sonniger Standort bringt die Nadelfarbe am besten zur Geltung; der Boden sollte durchlässig, eher sandig bis kiesig und gerne leicht kalkhaltig sein, denn Staunässe wird nicht vertragen. Nach dem Anwachsen zeigt sich die Zwerg-Bergkiefer erfreulich trockenheitsverträglich. Ein dezenter Pflegeschnitt ist möglich, indem im späten Frühjahr die jungen Triebe ("Kerzen") moderat eingekürzt werden, um die kompakte Form zu fördern; stärkere Rückschnitte ins alte Holz sind nicht nötig. Damit wird *Pinus mugo mughus* zur langlebigen, formschönen Kübelpflanze und zu einem zuverlässigen, immergrünen Blickfang im gesamten Garten.



#### [Pinus mugo mughus 20-25 cm](#)

*Pinus mugo mughus*, die kompakte Bergkiefer, ist ein immergrünes Nadelgehölz mit robustem Charakter und harmonischer Ausstrahlung. Als niedrig wachsender Zierstrauch bildet sie dichte, kissenförmige bis breitbuschige Polster mit kräftigen, dunkelgrünen Nadeln, die ganzjährig frisch wirken und dem Garten Struktur geben. Die kurzen, paarweise angeordneten Nadeln sind fest und glänzend, wodurch die Pflanze auch in der Winterzeit ein attraktives Bild liefert. Im Laufe der Jahre entwickelt sich ein gedrungener, gut verzweigter Wuchs mit natürlicher, formschöner Silhouette – perfekt als Solitär im Vorgarten, in der Heide- und Steingartenanlage oder für Gruppenpflanzungen, die als niedriges Nadelgehölz Akzente setzen. *Pinus mugo mughus* eignet sich zudem hervorragend als Kübelpflanze für Terrasse und Dachgarten sowie als flache Heckenpflanze zur Einfassung von Wegen und Beeten. Sie bevorzugt einen sonnigen Standort und durchlässige, eher magere bis sandig-humose Böden; Staunässe sollte vermieden werden, während kurze Trockenphasen gut toleriert werden. In windoffenen Lagen bleibt die Krone kompakt, auf kargen Standorten zeigt die Bergkiefer ihre besondere Anpassungsfähigkeit. Die Pflege ist unkompliziert: Ein leichter Formschnitt oder das Auskneifen der jungen Triebe im Frühjahr genügt, um die dichte Struktur zu fördern. *Pinus mugo mughus* ist ein langlebiges, pflegeleichtes Ziergehölz, das als Gartenstrauch, Formgehölz oder Solitär verlässlich ganzjährige Stabilität, Tiefe und Farbkontrast in Beete, Steingärten, Hanglagen und Gefäße bringt.

[Weitere Infos >>](#)



### [Pinus mugo mughus 25-30 cm](#)

Pinus mugo mughus, die Zwerg-Bergkiefer oder Berg-Kiefer, ist ein ausgesprochen kompaktes Nadelgehölz und bewährtes Ziergehölz für vielfältige Gartensituationen. Diese Konifere bildet eine dicht verzweigte, kissen- bis kugelförmige Krone mit langsamem, gedrungenem Wuchs und bleibt dauerhaft niedrig. Die immergrünen, paarweise stehenden Nadeln sind tiefgrün, glänzend und sorgen ganzjährig für Struktur, während kleine, braun reifende Zapfen den natürlichen Charakter unterstreichen und dem Garten ein alpines Flair verleihen. Durch den gleichmäßigen Aufbau wirkt die Zwergkiefer sowohl als Solitär im Vorgarten als auch in Gruppenpflanzung harmonisch und setzt ruhige, architektonische Akzente. Als vielseitiger Gartenstrauch eignet sich Pinus mugo mughus ideal für Steingarten, Heidegarten, Kiesbeet und Japangarten, ebenso für den Einsatz als Kübelpflanze auf Terrasse und Balkon. In niedrigen Einfassungen oder als niedrige Heckenpflanze schafft sie klare Linien, auf Böschungen überzeugt sie mit standfestem, flachem Wuchs. Der optimale Standort ist vollsonnig bis halbschattig, der Boden sollte gut drainiert, eher sandig bis kiesig, nährstoffarm und schwach sauer bis neutral sein; Staunässe wird nicht vertragen. Diese robuste Konifere ist windfest, hitze- und frosthart, zeigt sich schnittarm und pflegeleicht: Ein leichter Form- oder Pflegeschnitt nach dem Austrieb ist möglich, zwingend jedoch nicht erforderlich. Mäßiges Gießen in längeren Trockenphasen und eine mineralische Mulchschicht unterstützen die kompakte Wuchsform. So bleibt die Zwerg-Bergkiefer ein langlebiger, strukturgebender Blickfang in jedem Beet und jeder Gartenanlage.

[Weitere Infos >>](#)